

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



RANVEDE
bei der feierlichen
Benediktion des Speisaltaars
in der
jüngst restaurirten Stadtpfarrkirche
zu Linz
am Mariä Empfängnissfeste Nachmittags 1857,
gehalten von dem Hochwürdigsten Herrn Bischofe
Franz Joseph Rudigier.

Ein kleines Gegengeschenk für die Wohlthäter der Stadtpfarrkirche.

„Ich denke dem Nahmen des Herrn einen Tempel
zu bauen.“ 3. Kön. 5, 3.

Als Salomon den Thron seines Vaters David be-
stiegen hatte, sandte er zu Hiram, dem König von Tyrus,
und ließ ihm sagen, er denke dem Herrn einen Tempel zu
bauen, zu welchem Ende er ihn um dienstfreudliche Unter-
stützung ersuchte. Hiram lobte das Vorhaben seines könig-
lichen Freundes, und gewährte ihm die angesuchte Beihilfe
mit aller Bereitwilligkeit. 3. Kön. 5.

Wenn ich euch, meine theuern Christgläubigen, die
ihr in diesem Gotteshause so zahlreich versammelt seid, an-
schau, so höre ich euch auch gleichsam sagen: Wir wollen
dem Herrn einen Tempel bauen; denn Alles, was ihr durch
eure Anwesenheit beabsichtigt, ist Tempelbau oder bezieht
sich doch auf einen Tempelbau. Und ich kann diesen euern